

RESIDENZSTRASSE 142 13409 BERLIN

Fertigstellung 2024 | 23 Wohneinheiten | Mietwohnungen | Bauherr*in: Christian Wolter | Planer*innenteam: Architekturbüro LS

Das Vorhaben

Im Rahmen des Quartierentwicklungs-Programms der Senatsverwaltung für "Lebendige Zentren und Quartiere" entwarf das Architekturbüro LS in der Residenzstraße in Berlin Reinickendorf, angrenzend an die Denkmalgeschützen Paddenpuhl-Siedlungsbauten der späten 20er und 30er Jahre ein modernes Wohn- und Geschäftshaus, welches ein Signal im Umfeld setzen sollte. Die Residenzstraße ist Bestandteil des Ortsteilzentrums. Städtebauliches Ziel war es, die Ladennutzung zu stärken und zusätzlich Wohnungsbau zu errichten. In dem 5-geschossigen Neubau mit einem Staffelgeschoss entstand im Erdgeschoss die gewerbliche Nutzung und darüber 23 Wohneinheiten in verschiedenen Größen. Der inclusive Staffelgeschoss sechsgeschossige Neubau des Wohn- und Geschäftshauses auf der Residenzstraße, gegenüber dem Eingang der gleichnamigen U-Bahnstation in der Einmündung der Rohrschacher Zeile, schließt als Fortsetzung der Blockrandbebauung an eine unter Denkmalschutz stehende Wohnbebauung aus den späten zwanziger Jahren an. Diese Lage verschafft der Straßenfassade des Hauses eine gewisse Prominenz, der mit einer unregelmäßigen Gliederung durch versetzt angeordnete Fenster im Gegensatz zur regelmäßigen Lochfassade der Nachbarbebauung und gehobener Materialqualität in Gestalt von hellem römischen Travertin gerecht werden sollte.

Eine weitere Problematik bestand in der Einhaltung der Firsthöhe Nachbar für den Anschluss der Attika Staffelgeschoß, was zur Ausbildung des Terrassenvordachs zu einer flügelartigen Symbolik genutzt wurde. Die hofseitige Südfassade mit Balkonen als strukturierende Elemente ist als geputzte WDVS-Fassade ausgeführt. Das Erdgeschoss mit fast quadratischer Grundfläche ist für gewerbliche Nutzung vorgesehen, im Untergeschoss befindet sich neben den Kellerräumen auch eine Tiefgarage. Ab dem 1. OG entwickeln sich die Obergeschosse winkelförmig, wodurch eine große begrünte Dachfläche mit Terrassen entsteht.